



Informationsvorlage	Vorlagennummer: 2024/112
Federführend: Fachdienst Schule, Kultur, Sport	Status: öffentlich
	Datum: 06.09.2024

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport (Kenntnisnahme)	26.09.2024	Ö

Im Budget enthalten:	nein	Kosten (Betrag in €):	noch nicht bezifferbar
Mitwirkung Landrat:	nein	Qualifizierte Mehrheit:	nein
Relevanz			
Gender Mainstreaming	nein	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	nein	Bildung	ja
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

Antrag der Schülervertretung in Zusammenarbeit mit der Lehrervertretung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport auf Verbesserung der Temperaturzustände in Klassenräumen

Sachdarstellung

Inhaltsbeschreibung:

Mit Email vom 22.08.2024 stellt die Schülervertretung in Zusammenarbeit mit der Lehrervertretung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport den Antrag, die Temperaturzustände in Klassenräumen zu verbessern.

Zur Begründung führt die Schülervertretung in Zusammenarbeit mit der Lehrervertretung an, dass die Temperaturen in den Klassenräumen im Sommer sowie im Winter kritisch seien und fordert den Landkreis Peine auf, Temperaturmessungen vorzunehmen und im Anschluss entsprechende Maßnahmen einzuleiten.

Hinsichtlich der konkreten Einzelheiten verweise ich auf den in der Anlage beigefügten Antrag.

Die Verwaltung wurde durch die Kreispolitik beauftragt zum Thema Sonnenschutz einen Vorschlag zur Senkung der Raumtemperaturen in den Schulgebäuden zu erarbeiten.

In diesem Zusammenhang wurde an einem Schulstandort unterschiedliche Verschattungssysteme installiert um den Wirkungsgrad der verschiedenen Varianten zur ermitteln.

Die Messungen wurden in den Sommern 2023 und 2024 (noch nicht abgeschlossen) durchgeführt. Anschließend erfolgt eine Auswertung und die Berichterstattung an die Politik.

Hinsichtlich der weiteren Vorgehensweise wird anschließend zu beraten sein.

Ziele / Wirkungen:

Die Senkung der Raumtemperatur in den Schulgebäuden erfordert weitere Maßnahmen. Diese befinden sich derzeit in der Erprobung. Da durch eine Senkung der Raumtemperaturen eine Verbesserung der Lernumgebung zu erwarten wäre, ist Bildungsrelevanz gegeben.

Ressourceneinsatz:

Sollte die Politik nach Vorstellung der Ergebnisse der Temperaturmessungen der Vornahme gegebenenfalls erforderlicher Maßnahmen zustimmen, werden diese den Einsatz finanzieller Ressourcen erfordern, welche sich zum jetzigen Zeitpunkt jedoch noch nicht beziffern lassen.

Schlussfolgerung:

Der Landkreis Peine erarbeitet derzeit einen Vorschlag zur Senkung der Raumtemperaturen in den Schulgebäuden, welcher im Anschluss mit der Kreispolitik zu beraten ist.

Anlagen

Antrag der Schülervertretung in Zusammenarbeit mit der Lehrervertretung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport auf Verbesserung der Temperaturzustände in Klassenräumen